

Inspiration durch klassische Musik

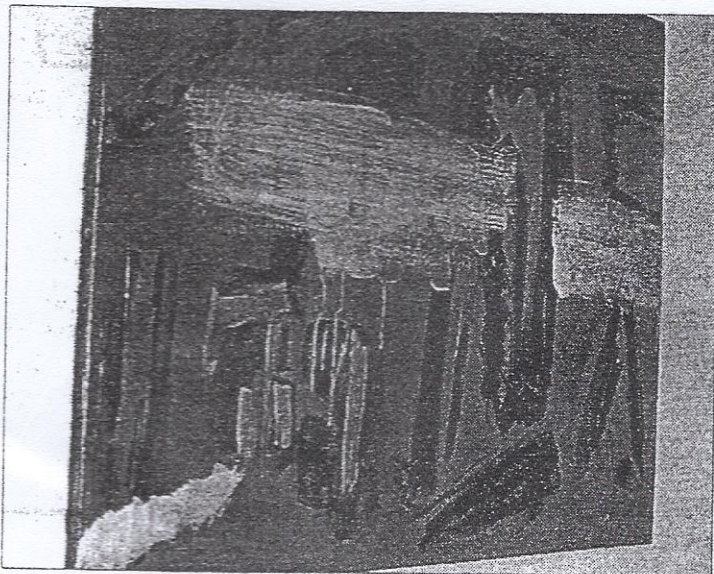
Manfred Häfner stellt 18 Werke im Stammhaus aus

WEIDEN. „Eines schönen Tages Abend“ nennt sich eine Ausstellung des Sülzer Malers Manfred Häfner im Weidener Stammhaus-Café. 18 seiner Gemälde sind dort bis zum 3. Oktober zu sehen. Der 56-jährige Künstler liebt die Pinseltechnik und arbeitet mit kräftigen Acrylfarben. Anregungen für seine Motive gewinnt er häufig durch Urlaubsfotos und CD-Hüllen.

Die Musik ist für Häfners Kunst eine große Inspirationsquelle. „Wenn ich male, höre ich häufig klassische Musik, am liebsten Brahms, hin und wieder auch Jazzstü-

cke“, sagt er. Oft entstehen dabei Serien von vier oder fünf Bildern, die das gleiche Motiv, etwa eine toskanische Landschaft, aufgreifen.

Das Stammhaus-Café hat sich mit seinen wechselnden Ausstellungen zu einem festen Anlaufpunkt für Künstler und Kunstinteressierte im Kölner Westen entwickelt. Monika Labruier, stellvertretende Geschäftsführerin des Kulturzentrums erklärt: „Wir bieten den Künstlern unser Café als Forum an. Die Nachfrage ist riesig, wir sind auf anderthalb Jahre hinaus ausgebucht.“ (das)



Urlaubsfotos und CD-Hüllen nimmt der Sülzer Manfred Häfner als Vorlagen für seine Acrylbilder. (Foto: Schulz)